Neues aus dem Pastoralraum

Mit dem W.E.G. (Wir.Erleben.Glauben.) aufeinander zugehen

Wie erhofft, zeigte der Pilgerspaziergang ein buntes Bild von Gläubigen.

Der Baldachin, der den Pilgerspaziergang anführte.

Fotos: Matthias Schmitz

Viel Freude, Leichtigkeit, Gesang und gemeinsames Gebet haben den ersten Pilgerspaziergang, den W.E.G., am Sonntag nach Fronleichnam durch die Stadt begleitet. Natürlich gibt es Dinge, die der Verbesserung bedürfen. Der selbst gebaute Baldachin hätte besser gespannt sein können, das Bild des Blumenteppichs noch besser erkennbar. Aber vieles, das uns wichtig war, hat sehr gut funktioniert und motiviert uns, in diese Richtung weiterzuarbeiten. Was genau war uns vier Mitorganisierenden wichtig?

Wir wollten zu einem sinnlichen Erlebnis von Glauben im Alltag einladen. Wir wollten, über Sprach-, Alters- und Konfessionsgrenzen hinweg, Gemeinschaft erlebbar machen. Wir wollten ein buntes und vielfältiges Bild von Gläubigen in Basel zeigen. Wir wollten ausprobieren, ob sich alte Inhalte mit neuen kombinieren lassen. Vieles davon scheint ziemlich gut geklappt zu haben. Bilder und Videos von Menschen, die sich spontan anschliessen, positive Erlebnisberichte und Rückmeldungen von Jungen und Alten machen dies deutlich. Ganz unterschiedliche Formen der Beteiligung hatten dabei Platz: die einen, die den Rosenkranz beten, die anderen, die singen, und wieder andere, die einfach mit Kindern und Freunden mitlaufen.

Ob auch für die Gruppen aus den Missionen und Sprachgemeinschaften alles so gepasst hat, wie sie es sich gewünscht und vorgestellt haben, werden wir Ende August beim gemeinsamen Begegnungs- und Entwicklungstag zusammen anschauen. Sicher ist: Ohne das Mitwirken der anderssprachigen Gemeinschaften wäre der Spaziergang erheblich ärmer gewesen.

Das Sprach- und Kulturenverbindende unseres Spaziergangs war uns sehr wichtig. Die verschiedenen Sprachgruppen verbanden mit dem W.E.G. unterschiedliche Worte, diese wurden auf unsere Flyer und den Baldachin gedruckt, der den Gang angeführt hat. Die Worte wurden im Februar gesammelt, und einige seien hier nochmals mit kurzen Statements genannt, die wir dazu gehört haben:

Unterwegs = Unterwegs (Deutsch)
Vor allem interessiert mich die Erfahrung, in Basel mit anderen Gläubigen unterwegs zu sein.
Ich stelle mir das noch aufregend vor, über die Mittlere Brücke und den Marktplatz zu ziehen.

Christian, Pfarrei Heiliggeist

Glaube = [emnet] (Eritreisch = Tigrinya)
Mir ist mein Glaube wichtig. Mir hilft er, meinen Alltag zu bewältigen. Aber man glaubt hier anders als in Eritrea. Deshalb freu ich mich, einmal mit anderen meinen Glauben zeigen zu können.

Abeba, Eritreische Gemeinschaft St. Anton

Eucharistie = Eucharystia (Polnisch)
Mir bedeutet die Eucharistie, das heilige Brot sehr, sehr viel. Darin ist Jesus ganz da und mit mir unterwegs. Und auch wenn ich nur ein einfacher Mensch mit meinen Fehlern und Schwächen bin, hilft mir die Eucharistie, immer wieder nach mehr Liebe und Freundlichkeit zu streben. Weil ich weiss, Jesus vergibt mir meine Fehler.

Maria, Polnische Mission Allerheiligen

Gebet = Modlitba (Slowakisch)
Beten heisst für mich, dass ich Gott alles sagen kann, was mir auf dem Herzen liegt. Auch empfinde ich eine grosse Kraft in unseren traditionellen Gebeten, weil die schon so viele Menschen durch so lange Zeit immer und immer wieder gesprochen haben. So fühle ich mich getragen in dieser grossen Gemeinschaft.

Danijel, Slowakische Mission Allerheiligen

Lebe den Glauben = Vivre la foi (Französisch)
Es ist wie eine Einladung, wenn wir singend und betend durch die Strassen ziehen! Komm mit, sing mit, feiere mit! Der Glaube kann dich frei machen!

Geraldine, Pfarrei Sacré-Cœur

Together = Zusammen (Englisch)
The most magnificent cathedrals are the people we meet along the way.

Betty, English speaking Community

Wie hat es wohl auf die Aussenstehenden gewirkt? Und wie kam es bei Touristen und Zuschauenden an? Da und dort gab es Neugierde und Freude in den Gesichtern zu lesen.

Es wurde die Sanftmut und die Friedlichkeit erwähnt, die die Pilgergemeinschaft ausgestrahlt hat, Musik statt Parolen, keinerlei Müll oder Spuren wurden hinterlassen, ausgesprochene Freude über die verschenkten Blumen. Ideen, Kritik, Kommentare und Anregungen nehmen wir weiterhin gern entgegen, vielleicht lassen sich solche oder ähnliche Spaziergänge wieder durchführen. info@rkk-bs.ch

Für das Organisationskomitee mit Kerstin Rödiger, P. Martin Föhn SJ, P. Benedikt Locher und mir: Matthias Schmitz, Kommunikation

Aus den Pfarreien
Pastoralraum Basel-Stadt 6–16
Neues aus dem Pastoralraum Basel-Stadt 6
St. Franziskus 7
St. Anton – San Pio X 8/9
Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien 10/11
Heiliggeist 12/13
St. Clara 14/15
MCI Allschwil-Leimental 17
Pastoralraum Leimental 17–21
Binningen-Bottmingen 18
Oberwil 19
Therwil/Biel-Benken 20
Ettingen 21
Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch 22/23

Seelsorgeraum St. Franziskus

D. Becker

Einfach nur aufs Meer hinausschauen.

So viel Schönes gibt es im Sommer, in den Ferien

Glace essen. Kirschen und Himbeeren pflücken. Am Wasser liegen und schwimmen gehen. Sich an der Sonne wieder aufwärmen. Zeit haben zum Träumen und Lesen. Spät ins Bett gehen und lange schlafen. Auf Berge steigen und die Ruhe geniessen. Den Vögeln zuhören und dem Meer zuschauen. Zeit haben für Menschen. Zeit haben für Gott. Zeit haben für alles, was in der Hektik des Alltags zu kurz kommt.
So wie in der Schöpfungserzählung Gott am siebten Tage ruhte, nachdem er alles geschaffen hatte und gesehen hatte, dass es gut war.
So wie Jesus mit seinen Jüngerinnen und Jüngern an einen einsamen Ort ging, damit sie ausruhen konnten, denn sie fanden nicht einmal Zeit zum Essen, weil alles auf sie einstürmte.
So brauchen auch wir Ruhezeiten, Erholungszeiten, damit wir regenerieren können an Leib und Seele. Es ist schön, wenn wir die Möglichkeit haben, uns diese Zeit zu nehmen. Und auch wenn es keine lange Auszeit ist: Ein paar Stunden lang sich eine Oase suchen mit Stille, Musik oder einem guten Buch, das kann schon viel dazu beitragen, Ruhe zu finden, zu sich selbst zu finden und vielleicht Gott zu begegnen. Vielleicht ganz unerwartet.
So wünsche ich Ihnen allen erholsame Ferien und wunderbare, überraschende Begegnungen!

Dorothee Becker

AGENDA

13. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 1. Juli
Keine Gottesdienste am Vorabend während der Schulferien
Sonntag, 2. Juli
10.30 Eucharistiefeier im Pfarreiheim (M. Föhn)
Montag, 3. Juli
15.00 Rosenkranzgebet
Donnerstag, 6. Juli
9.30 Eucharistiefeier im Pfarreiheim
Herz-Jesu-Freitag, 7. Juli
17.30 Eucharistiefeier im Pfarreiheim
14. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 8. Juli
Keine Gottesdienste am Vorabend während der Schulferien
Sonntag, 9. Juli
10.30 Kommunionfeier im Pfarreiheim (H. Döhling)
Montag, 10. Juli
15.00 Rosenkranzgebet
Donnerstag, 13. Juli
9.30 Eucharistiefeier im Pfarreiheim JM für Walter Weidel-Wyss

ST. MICHAEL

In kroatischer Sprache
Sonntag, 2. Juli
10.30 Rosenkranz
Freitag, 7. Juli
18.30 Beichten und Rosenkranz
Sonntag, 9. Juli
10.30 Rosenkranz
Sonntag, 16. Juli
10.30 Rosenkranz

M. Muschio

MITTEILUNGEN

Firmung
Am Sonntag, 18. Juni, empfingen achtzehn Jugendliche aus unserer Pfarrei das Sakrament der Firmung durch Firmspender Agnell Rickenmann. Wir gratulieren herzlich:
Abel Alappat, Zoe Anklin, Chiara Baumbach, Caroline Brozek, Edoardo Careddu, Luca Cipriano, Lara Kissling, Greta Kollmar, Sarah Lentz, Julia Machay, Linda Mathys, Maya Norton, Lara Paredes, Cäcilia Stich, Josefine Stich, Alex Stricker sowie Manuel Truffer
und wünschen ihnen und ihren Familien alles Gute und Gottes Segen.
Und zugleich geht ein grosser Dank an alle, die dieses Fest möglich gemacht haben, besonders an Carola Jäkle für ihr grosses Engagement sowie an die Band für die musikalische Gestaltung und alle, die sich im Hintergrund für diesen Anlass eingesetzt haben.

Innenreinigung der Kirche
Während der Sommerferien erhält die Kirche eine Innenrenovation und ist deshalb geschlossen. Die Gottesdienste finden ab 2. Juli im grossen Saal des Pfarreiheims statt. Die Gottesdienste am Sonntag können deshalb in den Sommerferien nicht über den Audiostream übertragen werden.
Während der Öffnungszeiten des Sekretariats steht der Saal zum persönlichen Gebet zur Verfügung.

Pause in den Sommerferien
Die Vorabendgottesdienste von Samstag, 1. Juli, bis und mit Samstag, 5. August, entfallen während der Schulferien, ebenso das Taizégebet am Montag. Das Kaffeetrinken nach dem Donnerstagsgottesdienst findet in den Sommerferien nicht statt, und auch der Seniorenmittagstisch startet erst wieder am Dienstag, 8. August. Das Sekretariat ist Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Die Kollekten
2. Juli: Kinderdorf Pestalozzi
9. Juli: Katharinawerk, Basel

Wandergruppe der Frauenvereinigung
Am Mittwoch, 12. Juli, treffen wir uns um 11.40 Uhr bei der Tramhaltestelle Burgstrasse. Gemeinsam spazieren wir zur Grendelmatte zum Beizli des Tennisclubs zum Mittagessen. Wer will, kann auch direkt zum Restaurant gehen.
Für die Reservation benötigen wir eine Anmeldung bis 5. Juli mit Menüwunsch (Kalbsbraten oder Ravioli) an Bethy Chiquet, Tel. 061 641 11 91, oder Monika Widmer, Tel. 061 601 35 80.

Sozialdienst St. Franziskus
im Pfarreiheim, Äussere Baselstrasse 168, 4125 Riehen, Daniela Moreno, Telefon 061 601 70 76. Postadresse: In den Neumatten 63, 4125 Riehen.

Anmeldung Erstkommunion 2024
Die Erstkommunionvorbereitung in unserer Pfarrei beginnt mit dem Startanlass für Kinder und Eltern am 9. September. Kinder, die dann die dritte Klasse besuchen, erhalten in diesen Tagen einen Einladungsbrief.
Falls Sie keinen Brief bekommen haben oder Ihr Kind eine andere Klasse besucht, finden Sie alle Unterlagen auch auf unserer Webseite, oder Sie können mit unserem Sekretariat Kontakt aufnehmen.

VORANZEIGE

Schulanfangsgottesdienst
Herzliche Einladung zum Schulanfangsgottesdienst am Sonntag, 13. August, um 10.30 Uhr.

Scannen Sie diesen QR-Code ein und Sie finden direkt zu unserer Homepage.

Kontakt
Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf Seite 16.

Seelsorgeraum St. Anton – San Pio X

Pixabay

Heinrich und Kunigunde: Kirche, Politik und Gesellschaft

Kaiser Heinrich II. ist zwar nicht der Gründer von Basel, aber er hat Basel stark gefördert und so wesentliche Grundlagen für das gelegt, was Basel heute ist.
1006 gelangte Basel in Besitz Heinrichs und wurde dem Bischof von Basel zur Verwaltung übergeben.
Heinrich und seine Frau Kunigunde förderten den Bau der neuen Kathedrale stark und waren auch bei der Altarweihe am 11. Oktober 1019 persönlich anwesend.
Heinrich starb am 13. Juli 1024. Schon um 1290 erschienen Heinrich und Kunigunde am Münster als Standbilder. Als im Jahr 1347 Reliquien von Heinrich und Kunigunde nach Basel kamen, wurde der 13. Juli zum Feiertag der Stadt und Heinrichs.
Als Basel 1501 in die Eidgenossenschaft aufgenommen wurde, wählte man dazu den 13. Juli, den Heinrichstag, und machte so Heinrich faktisch zum Patron unserer Stadt. Der Heinrichstag behielt so seine Bedeutung über die Reformation hinaus, und selbst die Verfassung von 2006 wurde am Heinrichstag in Kraft gesetzt.

Kirche, Politik und Gesellschaft
Heinrich war als Kaiser nicht unangefochten. Er musst schauen, dass er an die Macht kam und dass er die Macht halten konnte.
Dazu musste er Verbündete gewinnen und diese halten. Er setzte den Bischof von Basel als seinen Stellvertreter in Basel ein und förderte die Stadt mit Zuwendungen. Am eindrücklichsten ist sicher das Münster. Es wuchs aber auch die Bedeutung Basels als Kultur- und Handelsstadt.
So konnte sich Heinrich die Unterstützung der Stadt Basel sichern, aber auch die Kirche profitierte von diesen Förderungen.
Viele kirchliche Einrichtungen liessen sich in Basel nieder, und der Bischof wurde zu einem wichtigen Faktor des kirchlichen Lebens, Basel 1431 bis 1433 sogar zur Konzilsstadt.
Münster, Barfüsserkirche (Franziskaner), Predigerkirche (Dominikaner), St. Johann/Johannigerbrücke (Johanniterorden), Bischofsstab im Wappen, … bis heute prägen kirchliche Spuren das Erscheinungsbild von Basel.

Hl. Heinrich und hl. Kunigunde
Heinrich wurde in jungen Jahren im Kloster ausgebildet.
Diese Jahre haben ihn offenbar nachhaltig geprägt. So wurde er zeitlebens zu einem grossen Förderer der Kirche.
Auch Kunigunde hatte offenbar einen guten Zugang zur Kirche und hat mit vielen Zuwendungen Klöster und kirchliche Einrichtungen gefördert.
So ist es schön, dass die beiden heiliggesprochen wurden, zusammen als Heilige verehrt und der Kirche und der Stadt Basel als Vorbild und Fürbitter dienen.
Pfr. Stefan Kemmler

Teil 2: siehe Allerheiligen, St. Marien – Sacré-Cœur S. 10

St. Anton

MITTEILUNGEN

Kollekten; gelebte Solidarität
1./2. Juli: Oasis – Christliches Orientierungsjahr für junge Erwachsene im Kloster Maria Opferung, mitten in Zug, als Zwischenjahr nach der Schulzeit oder Lehre, zwischen Studiensemestern oder einfach als Break nach einigen Jahren im Arbeitsalltag. Ein Jahr für sich, für andere Menschen, für Gott.
8./9. Juli: Der Verein Talita Kum – Mädchen, steh auf! vom in Basel wohnhaften Father Dr. Nicolas Cishugi, unterstützt in der Region Bukavu verschiedene Schulen. Mit unserer Kollekte ermöglichen wir es dem Verein, für arme Kinder einen Teil des Schulgeldes zu übernehmen und für Familien und Lehrkräfte Essensrationen bereitzustellen, vor allem jetzt, wo sich die Situation weiter verschlechtert hat.

Ausstellung in St. Anton zu den eucharistischen Wundern
In den nächsten beiden Wochen ist das Wunder von Bois-Seigneur-Isaac, Belgien, mit der heiligen Reliquie des blutbefleckten Korporales aus dem Jahr 1405, beim Kirchendurchgang ausgestellt. Eine Sammlung früherer Aushänge eucharistischer Wunder finden Sie weiterhin im Foyer des Pfarreiheims.

Die Kirchenreinigung
findet zu Beginn der Sommerferien von Montag, 3. Juli, bis und mit Mittwoch, 5. Juli, statt, jeweils von 8.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 17.00 Uhr. Wir sind auf freiwillige Helferinnen und Helfer angewiesen. Stundenweise, tageweise oder auch die ganze Zeit. Ihre Hilfe ist jederzeit willkommen.
Melden Sie sich bitte beim Sekretariat, Tel. 061 386 90 60, E-Mail st.anton@rkk-bs.ch. Herzlichen Dank im Voraus.
Während der Kirchenreinigung finden keine Gottesdienste statt. Wir bitten Sie, die Gottesdienste in den umliegenden Pfarreien zu besuchen.

Ökumenisches Abendgebet – Donnerstag, 13. Juli
Herzliche Einladung zum ökumenischen Abendgebet für die Stadt Basel am Gedenktag der Heiligen Heinrich und Kunigunde.
Donnerstag, 13. Juli, 18.00 bis 18.30 Uhr im Basler Münster. Mit dem Ensemble musica manufacta unter der Leitung von Henry Van Engen. Anschliessend Apéro auf der Pfalz.

Verstorben aus unserer Pfarrei
Innerhalb der letzten Wochen haben uns verlassen: Roberto Stinger (1948), Ilse Meyer-Nolte (1936), Kurt Widmer-Bösch (1940), Alfred Weissen-Gruber (1935), Liselotte Gamboni-Stutz (1930), Angela Koch-Hossmann (1935), Angelo Raldi (1931). Gott nehme sie auf in sein Reich und schenke den Angehörigen Trost und Kraft.

Öffnungszeiten Sekretariat während der Sommerferien
Bitte beachten Sie, dass das Sekretariat von Montag, 10. Juli, bis und mit Freitag, 28. Juli, jeweils nur vormittags von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet ist.
Während der restlichen Ferien gelten die normalen Zeiten.

Pfarramt St. Anton

Team-Klausur in Flüeli-Ranft
Fernab von Verkehr und Hektik unternimmt das St.-Anton-Team in Flüeli-Ranft eine Rückblende auf die vergangenen Monate im Jahr, bespricht die anstehenden Projekte und Arbeiten fürs restliche 2023 und vor allem erstellt eine erste Jahresplanung fürs 2024. Zudem werden Aufgaben neu definiert oder zugeteilt, um weiter fit und erfolgreich für die Pfarrei unterwegs zu sein.
Bei bestem Wetter und guter Laune folgt das Team nebst der Arbeit dem Pfad und Leben des heiligen Bruder Klaus in wunderbarer und erholsamer Natur und bester Beherbergung im Ferienhaus Flüeli der Stiftung Nazareth.
Das Teamfoto zeigt frohe Gesichter nach arbeitsintensiven Stunden und kreativen Situationen.

AGENDA

Abkürzungen:
Pio X (San Pio X), STA (St. Anton)

Samstag, 1. Juli
8.00 STA Rosenkranz
9.00 STA Eucharistiefeier
16.00 STA Beichtgelegenheit
17.00 STA Eucharistiefeier
18.30 STA Eucharistiefeier (Philippinische Mission, Englisch)
18.30 Pio X S. Messa

Sonntag, 2. Juli
7.00 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
10.00 STA Eucharistiefeier
11.30 STA Eucharistiefeier (tridentinisch)
17.00 STA Eucharistiefeier (syro-malabarisch)
10.00 Pio X S. Messa
18.00 S. Clara S. Messa

Montag, 3. Juli
Hl. Thomas
9.00 Gottesdienst entfällt
18.30 Pio X S. Messa

Dienstag, 4. Juli
7.30 Gottesdienst entfällt
9.00 Gottesdienst entfällt
18.30 Pio X S. Messa

Mittwoch, 5. Juli
7.30 Gottesdienst entfällt
18.30 Pio X S. Messa

Donnerstag, 6. Juli
7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
18.30 Pio X S. Messa

Freitag, 7. Juli
Herz-Jesu-Freitag
7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle), JM: Margrith und Getrud Giger
18.00 STA Beichtgelegenheit
19.00 STA Eucharistiefeier
17.30 Pio X Eucharistische Anbetung
18.30 Pio X S. Messa

Samstag, 8. Juli
8.00 STA Rosenkranz
9.00 STA Eucharistiefeier, JM für Walter Ströbel-Reinhardt
16.00 STA Beichtgelegenheit
17.00 STA Eucharistiefeier
18.30 Pio X S. Messa

Sonntag, 9. Juli
7.00 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
10.00 STA Eucharistiefeier
11.30 STA Eucharistiefeier (tridentinisch)
14.00 STA Eucharistiefeier (Johspo)
10.00 Pio X S. Messa
18.00 S. Clara S. Messa

Montag, 10. Juli
9.00 STA Eucharistiefeier
18.30 Pio X S. Messa

Dienstag, 11. Juli
Hl. Benedikt von Nursia
7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
9.00 STA Eucharistiefeier Dreissigster für Werner Edelmann
19.00 STA Eucharistiefeier (Tamilische Mission)
18.30 Pio X S. Messa

Mittwoch, 12. Juli
7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle), JM für Paula Sütterlin-Bauer und verstorbene Angehörige
16.00 STA Marianisches Gebet
18.30 Pio X S. Messa

Donnerstag, 13. Juli
Hl. Heinrich II. und Hl. Kunigunde
7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
18.30 Pio X S. Messa

Freitag, 14. Juli
7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 STA Beichtgelegenheit
19.00 STA Eucharistiefeier, JM für Niklaus und Beatrice Brändle-Hubatka
18.30 Pio X S. Messa

Sozialdienst
Der Sozialdienst ist von Montag, 17. Juli, bis und mit Freitag, 18. August, geschlossen. Der Sozialdienst ist ab Dienstag, 22. August, wieder zu den üblichen Zeiten wieder geöffnet.

VORANZEIGE

Pfarreireise 2023
Die diesjährige Pfarreireise, in Zusammenarbeit mit Pio X, führt uns vom 9. bis 14. Oktober auf die Spuren der Heiligen Therese von Lisieux nach Frankreich. Weitere Infos und Anmeldungen auf unserer Homepage, im Schriftenstand oder auf dem Pfarramt, Telefon 061 386 90 60 oder E-Mail st.anton@rkk-bs.ch.

TAMILISCHE MISSION

Eucharistiefeiern
in St. Anton am 1., 2., 3. und 5. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr.

SLOWENISCHE MISSION

Eucharistiefeiern
in St. Anton am 3. Samstag im Monat, neu um 18.30 Uhr.

PHILIPPINISCHE MISSION

Eucharistiefeiern
in St. Anton am 1. Samstag im Monat um 18.30 Uhr.

SYRO-MALABARISCHE GEMEINSCHAFT

Eucharistiefeiern
in St. Anton am ersten und letzten Sonntag im Monat um 17.00 Uhr. In Allschwil St. Teresia am 2. Sonntag im Monat um 17.00 Uhr.

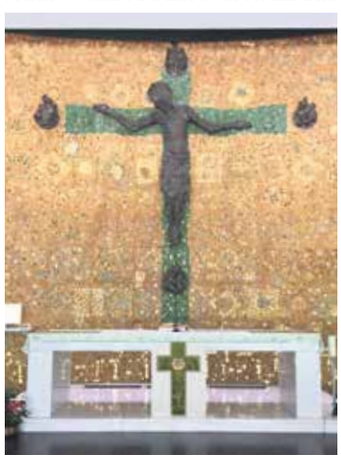
PETRUSBRUDERSCHAFT

Eucharistiefeiern (tridentinisch)
in St. Anton sonntags um 11.30 Uhr und weitere Tage nach Ankündigung.

San Pio X

PARROCCHIA DI LINGUA ITALIANA

Pfarramt Pio X



Altar S. Pio X.

pixabay

Einen schönen Sommer!
Im Sommer ruhen viele Aktivitäten der Pfarreigruppen. Die Bürozeiten werden reduziert, und einige Messen werden ausgesetzt.
Apropos Ferien: Papst Franziskus hat einmal gesagt:
«Diese Tage sind Tage der Ferien: Mögen sie eine Zeit sein, in der der Leib, aber auch der Geist sich erholt durch Momente des Gebets, der Stille und des entspannenden Kontakts mit der Schönheit der Natur, dem Geschenk Gottes. Das soll uns nicht die Probleme vergessen lassen, die es [...] gibt: So viele Familien, die keine Arbeit haben, die sie verloren haben und die nichts zu essen haben.
Mögen unsere Sommerferien auch von Nächstenliebe und Nähe zu diesen Familien begleitet sein.
Ich wünsche euch allen einen schönen Sonntag und eine gesegnete Mahlzeit! Und bitte vergesst nicht, für mich zu beten. Auf Wiedersehen!» *(aus dem Gruss nach dem Angelusgebet, Sonntag, 16. August 2020)*
Buona estate a tutti!

MITTEILUNGEN

«Rosario perpetuo»
Samstag, 1. Juli, um 14.30 Uhr in der Kirche: Rosenkranzgebet.

Eucharistische Anbetung
Am Freitag, 7. Juli, 17.30 Uhr, in der Kirche.

Öffnungszeiten
des Pfarreisekretariats während der Sommerschulferien: Dienstag bis Freitag, 10 bis 12.00 Uhr

Gottesdienste in der Sommerzeit
Sonntag, 10.00 Uhr, S. Pio X
Sonntag, 18.00 Uhr, St. Clara
Montag bis Samstag, 18.30 Uhr, S. Pio X

Orario estivo – Ufficio parrocchiale
Nei mesi estivi gli uffici osserveranno il seguente orario di apertura: da martedì a venerdì: ore 10.00–12.00

Orario estivo delle Messe in italiano
Sabato, ore 18.30, S. Pio X
Domenica, ore 10.00, S. Pio X
Domenica, ore 18.00, St. Clara
Da lunedì a venerdì, ore 18.30, S. Pio X

Kontakt
Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf Seite 16.

Seelsorgeraum Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien

Sandra Schmied

Heinrich II. und Kunigunde werden von Christus gekrönt (Perikopenbuch Heinrichs II. der Bayerischen Staatsbibliothek München).

Heinrich und Kunigunde: Kirche, Politik und Gesellschaft

Teil 1: siehe St. Anton – S. Pio X S. 8

Heinrich und Kunigunde waren als weltliche Herrscher vom Glauben an den dreifaltigen Gott erfüllt, haben Kirche und Glauben gefördert und so die Gesellschaft, in der sie lebten, religiös geprägt. Dieses Ineinander von Glaube, Politik und Gesellschaft ist bis heute bedeutsam.

Wirken für das Volk
Viele Menschen machen viele Dinge v.a. für sich selbst. Heinrich und Kunigunde förderten Kunst und Kultur in der Öffentlichkeit. Das Münster kann von allen besucht werden und ist bis heute eine der herausragenden Sehenswürdigkeiten unserer Stadt, die von vielen Menschen besucht wird.
So können sich viele an dem erfreuen, was menschlicher Geist und Schaffenskraft hervorbringen konnten.

Wirken für den Frieden und Wohlstand
Einerseits diente das politische Wirken von Heinrich und Kunigunde sicher dem Erhalt der eigenen Machtstellung. Aber dieses Ziel wurde nicht nur mit militärischen Mitteln erreicht. Das Fördern von menschlichen Beziehungen und die Stärkung von Handelswegen führten dazu, dass der Wohlstand wuchs und der Frieden gefördert werden konnte. So wurde ihr Wirken zum Segen für viele.

Heinrich und Kunigunde als heiliges Ehepaar
Ehe und Familie bilden die Grundlage menschlicher Gemeinschaft. Die stabile Gemeinschaft von unterschiedlichen Personen strahlt Ruhe und Verlässlichkeit aus und gibt so auch der Gesellschaft Halt. Über das Privatleben von Heinrich und Kunigunde ist (mir zumindest) nicht viel bekannt.
Aber es ist offensichtlich, dass sie in ihrem öffentlichen Wirken zusammenarbeiteten, an einem Strick in eine gemeinsame Richtung zogen und auch beide zur Ehre der Altäre erhoben wurden. So leuchtete das Miteinander dieses Ehepaares in die Zeit hinein und ist auch für uns ein gutes Beispiel dafür, dass dann, wenn grosse Individuen in Freiheit zusammenarbeiten, das zum Segen für viele wird.
Wir können auch in diesem Jahr wieder Heinrich und Kunigunde feiern und so Mut fassen, um von Gott gestärkt, die Zeit in der wir leben, in seinem Sinne zu gestalten, zum Wohle der Menschen, mit denen wir leben.

Pfr. Stefan Kemmler

Archiv kh

Heinrich und Kunigunde am Basler Münster.

SEELSORGERAUM

Oliver Hochstrasser

Ökumenisches Abendgebet für die Stadt Basel
Am Gedenktag der Heiligen Heinrich und Kunigunde
Donnerstag, 13. Juli, 18.00 bis 18.30 Uhr im Basler Münster.
Mit dem Ensemble musica manufacta unter der Leitung von Henry Van Engen.
Anschliessend Apéro auf der Pfalz.

Gottesdienstzeiten während der Sommerferien, 2. Juli bis 13. August
Während der Sommerferien wird das Gottesdienstangebot am Sonntag reduziert. Es finden nur die Gottesdienste um 10.00 Uhr in Allerheiligen und um 18.00 Uhr in St. Marien statt.
Die Regelung beginnt am 2. Juli und dauert bis und mit 13. August.
Ab 20. August gilt wieder die gewohnte Gottesdienstordnung.

Pfarramt Allerheiligen und St. Marien
Auch während der Sommerferien hat das Pfarramt von Montag bis Freitag jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr offen.

Opfer
2. Juli Universität Bethlehem
9. Juli Gassenküche Basel

VORANZEIGE

Willkommensgottesdienst für José Lucien Monemo Monsengo und Familiengottesdienst zum Schulanfang
Im August nimmt Kaplan José Lucien Monemo Monsengo seine Arbeit im Seelsorgeverband Allerheiligen-St. Marien auf.

Wir heissen Kaplan José Lucien herzlich willkommen.
Zum Willkommens- und Familiengottesdienst laden wir alle herzlich ein am Sonntag, 13. August um 10 Uhr in Allerheiligen (mit Grillfest) und um 18 Uhr in St. Marien (mit Apéro).

Allerheiligen

Rosenkranz
Während der Sommerferien findet am Montag um 15 Uhr kein Rosenkranz statt.

VORANZEIGE

Pfarreifest 2023
Unser Pfarreifestmotto: «Der Leichtigkeit und dem Geniessen Raum schenken!»
Nach den guten Erfahrungen aus dem Vorjahr wird am Samstag, 26. August, erneut ein Pfarreifest angeboten.
Eine mutige Organisationsgruppe hat sich bereits zielstrebig an die Arbeit gemacht und wird sich sehr freuen, viele Festbesucher begrüssen zu dürfen. Bitte jetzt schon das Datum im Kalender anstreichen!
Weitere Details folgen demnächst.

Für die Pfarreifestorganisation:
Markus Rudmann

Sacré-Cœur

Quêtes
1er et 2 juillet: pour la Paroisse
8 et 9 juillet: destinée au fonds de construction et de rénovation des églises et chapelles dans le diocése de Bâle

Les locaux paroissiaux seront fermés du 3 juillet jusqu'au 11 août inclus (il n'est pas possible de louer les salles durant cette période).
Le secrétariat paroissial sera fermé du 26 juin au 14 août inclus.
Du 5 juillet au 11 août, les messes en semaine seront célébrées uniquement le *1er et 3e mercredi à 9 h et les jeudis à 18 h.*

zVg

Confessions individuelles par un prêtre de l'Opus Dei
Mardi 18 juillet, à 15.00

St. Marien

Elisabethenwerk
Im Juli, August und September finden keine Kaffee- und Spielnachmittage statt. Gerne lädt Sie das Team hingegen zum nächsten Mittagstisch, am Donnerstag, 13. Juli, herzlich ein.
Ihre Anmeldung nimmt Béa Starck, Telefon 061 271 58 47, gerne entgegen.

POLNISCHE KAPLANEI IN ALLERHEILIGEN

Jeden Sonntag ab 11.30 Uhr Beichtgelegenheit und um 12.00 Eucharistiefeier (polnisch).

SLOWAKISCHE GEMEINSCHAFT IN ALLERHEILIGEN

17.30 Eucharistiefeier (slowakisch) jeden 1. und 3. Sonntag im Monat, ausser während der Sommerferien vom 9. Juli bis 27. August.

UNGARISCHE GEMEINSCHAFT IN SACRÉ-CŒUR

Sonntag um 15 Uhr (unregelmässig).

UKRAINISCH-GRIECHISCH-KATHOLISCHE GEMEINSCHAFT IN ST. MARIEN

15.00 Uhr (ukrainisch), jeden 2. und 4. Sonntag im Monat.

AGENDA

Abkürzungen: Allerheiligen (AH), Sacré-Cœur (SC), St. Marien (StM)

Samstag, 1. Juli
7.00–13.30 AH Eritreische Gemeinschaft
18.00 SC Messe anticipée du dimanche
Sonntag, 2. Juli
10.00 AH Eucharistiefeier
10.30 SC Messe
11.30 StM entfällt während der Sommerferien
11.30 AH Beichte (polnisch)
12.00 AH Eucharistiefeier (polnisch)
16.00 AH Eucharistiefeier (slowakisch)
18.00 StM Eucharistiefeier
Montag, 3. Juli
12.15 KUG-Kapelle Messe
20.00 StM Rosenkranz
Dienstag, 4. Juli
12.15 StM Eucharistiefeier
19.30 StM Bibelteilen
Mittwoch, 5. Juli
9.00 SC Exposition et bénédiction du Saint-Sacrement
9.30 SC Messe
12.15 StM Eucharistiefeier
18.30 AH Eucharistiefeier
Donnerstag, 6. Juli
12.15 StM Eucharistiefeier
18.00 SC Messe
Freitag, 7. Juli
9.00 AH Eucharistiefeier 24-stündige Anbetung
9.30–10.00 AH Rosenkranz (deutsch)
10.00–11.00 AH stille Anbetung
11.00–15.00 AH Anbetung (indisch)
12.15 StM Eucharistiefeier
15.00–18.00 AH stille Anbetung
17.30 AH Beichte (polnisch)
18.00 AH Eucharistiefeier (polnisch)
19.00 AH indische Jugendliche
21.00 AH Eucharistiefeier (philippinisch) mit Anbetung die Nacht über bis
Samstag, 8. Juli
6.00 AH Eucharistiefeier (philippinisch)
18.00 SC Messe anticipée du dimanche
Sonntag, 9. Juli
10.00 AH Eucharistiefeier
10.30 SC Messe, pour Tecle Ngo Bissohon Mme Ndjujol
11.30 AH Beichte (polnisch)
11.30 StM entfällt während der Sommerferien
12.00 AH Eucharistiefeier (polnisch)
15.00 StM Messe (ukrainisch) 2. und 4. Sonntag im Monat
18.00 StM Eucharistiefeier
Montag, 10. Juli
12.15 KUG-Kapelle Messe
20.00 StM Rosenkranz
Dienstag, 11. Juli
12.15 StM Eucharistiefeier, JM für Frieda Walther
Mittwoch, 12. Juli
12.15 StM Eucharistiefeier
18.30 AH Eucharistiefeier, JM: Lotti und Hans Schraner-Stiebel; Marguerite Elisabeth Rufli; Ernst und Lisa Rufli-Basler und Tochter Beatrice mit Nicolas; Margaretha Rohrer-Dahinden, Gottfried Dahinden
Donnerstag, 13. Juli
12.15 StM Eucharistiefeier zusammen mit dem Elisabethenwerk, M für Ida Büchel; Fredy Rutschmann. Anschliessend Mittagstisch, mit Anmeldung
15.00 AH Gottesdienst im Generationenhaus mit Marco Nuzzo, Diakon, RKK
18.00 SC Messe
18.00 Ökum. Abendgebet im Münster
Freitag, 14. Juli
12.15 StM Eucharistiefeier
Samstag, 15. Juli
18.00 SC Messe anticipée du dimanche

Kontakt
Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf Seite 16.

Seelsorgeraum Heiliggeist

Anne Lauer

Mosaik an einem Kirchenfenster in der Kapelle des Bildungszentrums St-François, Delémont.

Viele kleine Leute und viele kleine Schritte

«Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern.» Dieser Satz stammt vom österreichischen Schriftsteller Stefan Zweig. Es ist ein Satz, der mir Mut macht angesichts der vielen kleinen und grossen Tragödien unserer Tage. Eine davon ist die Tatsache, dass Menschen gezwungen sind, aus ihrer Heimat zu fliehen. Wir haben davon am 17. und 18. Juni gehört, am sogenannten Flüchtlingssonntag und Flüchtlingssabbat, zu dem die Vertreter der christlichen Kirchen und der Präsident des Schweizerischen Israelischen Gemeindebundes sich in einem Brief geäussert haben.

Sie werben in ihrem Brief um viele kleine Schritte, die die Mitglieder ihrer Gemeinschaften tun können, um den Betroffenen zu helfen: Da ist die Spende an eine Organisation, die sich für Menschen auf der Flucht einsetzt oder die die Lebenssituation in der Heimat vieler Flüchtender zu verbessern sucht, damit eine Flucht gar nicht erst nötig ist. Da ist die Unterstützung einer Nachbarsfamilie, die erst vor Kurzem in die Schweiz geflohen ist, die Hilfsbereitschaft bei der Bewältigung des Alltags, bei Behördengängen, die Unterstützung beim Spracherwerb. Da ist der Einsatz, sich in Politik und Gesellschaft stark zu machen dafür, dass in unserem Land die Rechte aller Menschen geachtet werden, unabhängig von ihrer Herkunft, ihrer Religion und ihres Aufenthaltsstatus. Da ist ein bewusster Lebensstil, der die Ressourcen der Erde schont und somit dazu beiträgt, dass die Erde für möglichst viele Menschen ein lebensfreundlicher Ort bleibt. Und da ist der freundliche Blick, der unserem Gegenüber zu verstehen gibt, dass es wertvoll ist und geachtet wird. Gedeckt sind all diese kleinen Schritte durch die humanitäre Tradition unseres Landes, durch die Werte der christlichen Kirchen und der jüdischen Gemeinschaft.

Nach christlich-jüdischem Verständnis haben alle Menschen ihren Ursprung in dem einen Menschen, in Adam, dem Urmenschen. Diesen hat Gott als sein Ebenbild erschaffen. So sind vor Gott alle Menschen gleich, haben dieselbe Würde, unabhängig von ihrem Geschlecht, ihrer Herkunft, ihrer Nationalität und ihrer Religion. Diese gottgegebene Würde gilt es «ungeachtet jeglicher Situation und Umstände zu achten und zu verteidigen», schreiben die Verfasser des Briefes, «gerade auch gegenüber Menschen, die auf der Flucht sind, die bei uns Schutz suchen und in dieser Ausnahmesituation besonders verletzlich sind».

Viele Tragödien unserer Tage hängen mit anderen zusammen: Das Thema «Flucht» hängt sehr mit dem Thema des Klimawandels und «der Bewahrung der Schöpfung» zusammen.

Wenn wir zu wenig gegen den menschengemachten Klimawandel tun, dann nehmen Überflutungen und Dürren zu und entziehen Menschen ihre Lebensgrundlagen, was wiederum eine der Fluchtursachen ist.

Lassen wir uns nicht entmutigen, werden wir vielmehr Teil der Bewegung der vielen kleinen Leute an vielen kleinen Orten.

Anne Lauer

MITTEILUNGEN

Öffnungszeiten Pfarramt
In der Sommerferienzeit vom 3. Juli bis 11. August ist das Sekretariat nur morgens geöffnet von 8.30 bis 11.30 Uhr.

Öffnungszeiten Pfarreizentrum
Das Pfarreizentrum L'Esprit macht vom 3. bis und mit 10. Juli Sommerpause. Das Café bleibt in dieser Zeit geschlossen. In den restlichen Sommerferienwochen vom 10. Juli bis 13. August ist das Café jeweils am Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Aus der Pfarreiratssitzung vom 14. Juni
Viola Stalder stellte den neuen Firmweg vor, dieser wird im neuen Schuljahr 2023/24 eingeführt. Die Jugendlichen des Pastoralraums Basel-Stadt können in einem Modulsystem Veranstaltungen bzw. Gottesdienste aussuchen. Sie müssen dabei eine Mindestanzahl erfüllen, um für das zweite bzw. dritte Jahr des Firmwegs zugelassen zu werden.
Hella Grunwald stellte den Basler Verein «Klückskind» vor. Der Verein hat die Vision, schwerkranken Kindern und ihren Angehörigen ein besonderes Erlebnis zu ermöglichen und ihnen damit «ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern» (www. klueckskind.ch). An diesen Verein wird der Erlös des Herbstmarktes 2023 gespendet.
Die Pfarreiratssitzung war die letzte der aktuellen Legislaturperiode. Im Anschluss gab es ein gemütliches Grillfest.

Nena Sticherling

GLAUBEN WEITERGEBEN

Offline-Sommerausflug
ins Stapferhaus nach Lenzburg zur Ausstellung «Natur. Und wir?» am Mittwoch, 12. Juli.
Information und Anmeldung bei anne.lauer@offline-basel.ch

GLAUBEN FEIERN

Taufe
Am 9. Juli empfängt Florentine Cecilia Rehm, Tochter von Dominikus und Birgit Rehm, das Sakrament der Taufe. Wir wünschen der Familie viel Freude und Gottes Segen.

Ökumenisches Abendgebet für die Stadt Basel
Am Donnerstag, 13. Juli, ist der Gedenktag der Heiligen Heinrich und Kunigunde, des Stadtpatrons, der Stadtpatronin Basels. Dies feiern wir in Basel mit einem ökumenischen Abendgebet um 18.00 Uhr im Münster.
Musikalisch wird der Gottesdienst vom Ensemble musica manufacta unter der Leitung von Henry Van Engen begleitet. Anschliessend sind alle zum Apéro auf der Pfalz eingeladen.

SOLIDARITÄT

Kollekte vom 2. Juli
HG: Treffpunkt Gundeli

Kollekte vom 9. Juli
HG: Wasser für Wasser

Ergebnisse
HG: 11.6. Diözesane Kollekte für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs: Fr. 559.15; 18.6. Flüchtlingshilfe der Caritas: Fr. 732.80

Apéro und Kaffeeverkauf der Kolpingfamilie Heiliggeist
Am Sonntag, 2. Juli, lädt die Kolpingfamilie Heiliggeist im Anschluss an den Gottesdienst zum Apéro ins L'Esprit ein. Die Kolpingfamilie unterstützt seit Jahren mexikanische Bauern im Hochland der Region Chiapas. Der von dort stammende Tatico-Kaffee wird in der Fritz Bertschi AG, Birsfelden geröstet und am Sonntag in unserer Pfarrei zum Verkauf angeboten. Damit unterstützen Sie direkt die Kaffeebauern in Majoval und leisten einen Beitrag zum fairen Handel.

Abschied nehmen mussten wir
von Lukas Suter-Roth (geb. 1924) und Marlise Wanzenried-Elmiger (geb. 1933). Wir vertrauen auf Gottes Zusage und wollen sie getrost mit den Worten von Bruder Klaus in Gottes Hand übergeben: *«Mein Herr und mein Gott, nimm mich mir und gib mich ganz zu eigen dir.»* Den Angehörigen wünschen wir Kraft und Gottes Nähe in ihrer Trauer.

BEGEGNUNG

Apéro Heiliggeist
Der Apéro nach dem Sonntagsgottesdienst am 2. Juli wird Ihnen von der Kolpingfamilie Heiliggeist serviert, am 9. Juli vom Pfarreirat.

Mittagessen AZAB
Am Donnerstag, 13. Juli, besteht nach dem Gottesdienst im Alterszentrum Alban-Breite (siehe Agenda) wieder die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen.

SPANISCHSPRACHIGE MISSION

Citas en la Misión
Grupo de jóvenes: 8 de julio a las 15 h.
Avisos:
Padre Michele estará de vacaciones desde el 10 de julio y hasta el 2 de agosto. Durante ese tiempo contaremos con la presencia del Padre Miguel Eslava.
El lunes 3 de julio la secretaría permanecerá cerrada por vacaciones de la secretaria.

ENGLISCHSPRACHIGE GEMEINDE (ESRCCB)

Igor Sepulveda

The four young members of our community receiving the Sacrament of the Eucharist (First Holy Communion).

The summer holidays see many of our community members taking time off to visit their families «back home». The Council wishes everyone safe travels and happy holidays. We look forward to welcoming you back at Mass, well rested after the summer holidays. During the school holidays, weekly Mass will continue at the regular time of 17.30 each Sunday afternoon. Looking ahead, we will celebrate our Welcome Back Mass on Sunday 20th August, which will be followed by a social gathering.

VORANZEIGEN

Evan Wise/unplash

Erster-August-Grill
An unserem Nationalfeiertag laden wir Sie ein zum gemütlichen Beisammensein nach dem Gottesdienst. Es wird grilliert, und es gibt Salate und Dessert. Wir freuen uns über Beiträge zum Salat- und Kuchenbuffet (bitte nach Möglichkeit voranmelden). Wir sind wegen der Planung froh um Ihre Anmeldung bis zum 27. Juli an E-Mail hella.grunwald@rkk-bs.ch oder an das Pfarramt, Tel. 061 331 80 88. Wir freuen uns aber auch über Ihre spontane Teilnahme.

Ausblick Pfadilager
Pfadi St. Alban
Die Wölfe gehen vom 1. bis 8. Juli nach Wysachen im Kanton Bern ins Lager. Ihr Thema ist Star Wars, und sie werdenverschiedene Abenteuer mit den Figuren aus dem Film erleben.
Die Pfadistufe schlägt ihre Zelte vom 10. bis 22. Juli in der Nähe von Horw auf und wird von da aus eine wunderschöne Aussicht über den Vierwaldstättersee haben. Die Pfadis werden von einer Regisseurin eingeladen, um bei ihrem neuen Film mitzumachen. Sie gehen zur Schauspielschule, um danach gecastet zu werden.
Die Pios machen vom 10. bis 20. Juli mit dem «Gleis 7» eine kleine Schweizerreise.
Pfadi Blauenstein
Die Wölfli gehen vom 2. bis 15. Juli in ein Lagerhaus in Urnäsch im Kanton Appenzell. Sie haben ein sehr diverses Programm und werden die Natur erkunden.
Die Pfadis gehen ebenfalls vom 2. bis 15. Juli nach Plasselb im Kanton Freiburg. Auf einem Lagerplatz schlagen sie ihre Zelte auf und erleben gemeinsam ein vielfältiges Programm. Sie werden gemeinsam spielen, wandern, auf dem Feuer kochen, basteln, im Fluss baden (der Lagerplatz liegt direkt an einem Fluss), am Lagerfeuer Lieder singen und etwas über Pfaditechnik und die Welt lernen. Das konkrete Thema wird an dieser Stelle nicht verraten, da es auch für die Teilnehmenden eine Überraschung sein soll.
Die Pios machen dieses Jahr ein spezielles Lager: Sie gehen eine Woche in den Niederlanden segeln, mit einer Crew und allem Drum und Dran!

Frauen-Sommerbummel
Der Sommer-Znüni-Bummel in die Grün 80 der Frauengemeinschaft findet am Dienstag, 18. Juli, statt. Wir treffen uns um 9.15 Uhr bei der Heiliggeistkirche oder um 10.00 Uhr im Selbstbedienungsrestaurant Seegarten.

Kurs «Maria – eine besondere Frau entdecken»
Der Maria-Kurs wird zum 2. Mal angeboten – diesmal am Nachmittag in der Kapelle Don Bosco. Maria zeigt sich auf vielfältige Art und Weise, sorgt für rege Diskussion unter den Konfessionen. Sie wird als Himmelskönigin verehrt, und als einfache Frau aus Nazareth ist sie Schwester im Glauben. Der Kurs gibt einen Einblick in Geschichte, Ikonographie und Theologie und öffnet so neue Zugänge zu dieser vielschichtigen und faszinierenden Frau. Flyer mit Kursdaten, Kursort und weiteren Informationen liegen auf oder können unter www.heiliggeist.ch/aktuell bzw. www.offline-basel.ch (Neuigkeiten) heruntergeladen werden. Fragen zum Kurs beantwortet Katrin Schulze. Anmeldung bis 11. August im Sekretariat Heiliggeist oder an katrin.schulze@offline-basel.ch

Einführungskurs «Kontemplatives Gebet»
Am 17. August beginnt wieder der Einführungskurs in das kontemplative Gebet. Diese einfache, stille Form des Betens wird auch Herzensgebet oder Jesusgebet genannt. An fünf Abenden und einem Intensivtag führt der Kurs Schritt für Schritt zum einfachen Dasein in der Gegenwart Gottes. Der kontemplative Weg ist ein Weg zu sich selbst, zur Tiefe des eigenen Herzens und zu unseren inneren Quellen. Er vertieft die Gottesbeziehung und fördert eine realitätsbezogene, alltagstaugliche Spiritualität. Flyer mit Kursdaten, Kursort und weiteren Informationen liegen auf oder können unter www.heiliggeist.ch/aktuell bzw. www.offline-basel.ch (Neuigkeiten) heruntergeladen werden. Fragen zum Kurs beantwortet Katrin Schulze. Anmeldung bis 15. August. Der Kurs wird ab fünf Teilnehmenden durchgeführt.

Scannen Sie diesen QR-Code ein und Sie finden direkt zu unserer Homepage.

Kontakt
Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf Seite 16.

AGENDA

Abkürzungen: Heiliggeist (HG), Don Bosco (DB), Bruder Klaus (BK)

13. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag, 2. Juli
10.30 HG Eucharistiefeier (Fr. Sibi Choothamparambil)
10.30 BK Santo Rosario
11.00 BK Eucaristía en español
17.30 BK Mass in English
Dienstag, 4. Juli
Hl. Ulrich
14.15 HG Rosenkranz
18.00 BK Gottesdienst
Mittwoch, 5. Juli
Hl. Antonius Maria Zaccaria
9.30 HG Gottesdienst
JZ für Peter Kummer; Antonie und Heinrich Grimme; René Zeugin-Löhr;
Gedächtnis für Eleonore Dürr

Donnerstag, 6. Juli
Hl. Maria Goretti
11.00 DB Gottesdienst
JZ für Emma Maier
Freitag, 7. Juli – Hl. Willibald
18.15 BK Adoración Eucarística
19.00 BK Eucaristía en español
14. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag, 9. Juli
10.30 HG Eucharistiefeier (M.-A. Wemmer/K. Schulze)
JZ für Käthi Kellerhals-Gubser
10.30 BK Santo Rosario
11.00 BK Eucaristía en español
12.15 HG Taufe
17.30 BK Mass in English
Montag, 10. Juli
9.30 HG Gottesdienst
JZ für Jeannine Prélat;
Gedächtnis für Beat Gschwindemann

Dienstag, 11. Juli
Hl. Benedikt von Nursia
14.15 HG Rosenkranz
18.00 BK Gottesdienst
Mittwoch, 12. Juli
Hl. Placidus und hl. Sigisbert
9.30 HG Gottesdienst
JZ für Arnold Muntwyler;
Gedächtnis für Trudi Lötscher-Willi
Donnerstag, 13. Juli
Hl. Heinrich und hl. Kunigunde, Stadtpatrone von Basel
10.45 AZAB, Gottesdienst
18.00 Münster, ökumenisches Abendgebet für die Stadt Basel
Freitag, 14. Juli
Hl. Kamillus von Lellis
15.00 CV Lehenmatt, Gottesdienst
18.30 BK Santo Rosario
19.00 BK Eucaristía en español

Seelsorgeraum St. Clara

Fotos: Ariane Beringer

Gemeinsam Singen bereitet Freude – auch wegen des Blicks aus dem Probesaal.

Singen macht glücklich – seien Sie mit dabei!

Mit den Sommerferien gehen auch der Kirchenchor und die Schola in die sommerliche Probenpause. Die letzte Chorprobe des Kirchenchores vor den Ferien wurde als Schuljahresabschluss mit einem gemütlichen Abschlussapéro begangen. Dabei wurden auch mehrere langjährige, verdiente Chormitglieder, die altershalber ihr aktives Singen einstellen, mit einem Geschenkgutschein und einer Ehrung verabschiedet. Auch an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für den grossen Einsatz!

Dieser Abschied hinterlässt natürlich grosse Lücken in den Chorreihen. Um den Weiterbestand zu gewährleisten, brauchen wir dringend Verstärkung durch neue Sängerinnen und Sänger.

Gesang, sei es durch Liturgen, Chor, Kantoren oder die Gemeinde, ist seit jeher ein wichtiger, unverzichtbarer Teil der Liturgie. Das gesungene Wort wird intensiver erlebt und in tieferen Gedächtnisschichten verankert. Selbst stark demente Menschen können sich oft noch an Liedstrophen erinnern. Daran können wir erkennen, wie tief uns der Gesang berührt. Wissenschaftler belegen, was Sänger und Sängerinnen immer wieder aus eigener Erfahrung bestätigen können: Singen verbessert die Gehirnaktivität.

Verschiedene Hirnregionen werden besser verknüpft. Ausserdem stärkt singen das Immunsystem. Nach einer Stunde singen vermehrt sich die Zahl der Immunglobuline A, welche Krankheitserreger bekämpfen. Und: Singen macht glücklich. Zahlreiche Studien belegen, dass Singen Glückshormone wie Beta-Endorphine und Seratonin ausschüttet und Stresshormone wie Cortisol abbaut. Darüber hinaus unterstützt Singen das Gemeinschaftsgefühl, nicht nur durch Begegnung und soziale Kontakte. In einer Studie der Universität Göteborg wurde nachgewiesen, dass sich Atmung und Herzfrequenz der Chorsänger und -sängerinnen während des Singens einander angleichen. Singen ist also ein Fitnessprogramm für Geist und Leib. Das können wir ganz konkret auch daran erkennen, wie lange die jetzt Verabschiedeten noch aktiv im Chor singen konnten.

Tun Sie sich und der ganzen Pfarrei also fortan etwas Gutes, und kommen Sie nach den Sommerferien zu einer Chorprobe zum Schnuppern.

Regelmässiges gemütliches Beisammensitzen, Ausflüge und andere Aktivitäten ergänzen die gemeinsamen Chorproben und Einsätze.

Der Kirchenchor probt wöchentlich jeweils am Montag um 19.30 Uhr im Saal am Lindenberg, wo Sie neben dem Singen auch die wunderschöne Sicht auf den Rhein und das Münster geniessen können. Die Schola probt vierzehntägig, jeweils dienstags um 19 Uhr in der Kirche St. Clara.

Die erste Kirchenchorprobe nach den Sommerferien findet am Montag, 14. August, statt, die erste Scholaprobe am Dienstag, 22. August.

Im Namen des Chores wünsche ich allen eine schöne und erholsame Ferienzeit.

Armin Böck, Chorleiter

Mario Tosin am Altar mit Konzelebrant Andreas Schalbetter.

Mario Tosin feierte sein 40-Jahre-Priesterjubiläum

Am vergangenen Sonntag, 18. Juni, feierte Mario Tosin sein 40-Jahre Priesterjubiläum mit einer Eucharistiefeier in der Kirche St. Clara. Der Gottesdienst wurde vom Kirchenchor musikalisch gestaltet.

Danach gab es ein gemütliches Beisammensein im Pfarreisaal am Lindenberg 8.

Zahlreiche Gäste freuten sich über das vielfältige Buffet beim Apéro.

MITTEILUNGEN

Die Kollekten

1./2. Juli

Mütterhilfefonds des Katholischen Frauenbunds

Mit Ihrem Beitrag machen Sie es möglich, dass der Katholische Frauenbund unkompliziert Frauen und Familien in Basel hilft, die in finanzielle Not geraten sind. Dank Ihrer Gabe erhalten Frauen und Familien einen stärkenden Lichtblick in finanzieller Not.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

8./9. Juli

Weltjugendtag 2023 in Lissabon

José Oliveira

Vom 1. bis 6. August findet der internationale Weltjugendtag in Lissabon statt. Der Weltjugendtag ist das grösste katholische Festival, an dem rund drei Millionen junge Menschen aus allen Kontinenten zusammenkommen, um gemeinsam den Glauben zu feiern. Teilnehmende der letzten Weltjugendtage erzählen begeistert von der einzigartigen Stimmung und den unbezahlbaren Erfahrungen, die sie machen durften und die sie nie vergessen werden. Die katholische Kirche wird als grosse internationale Gemeinschaft erlebbar, und geeint im Heiligen Geist wird der Glaube an Jesus Christus gefeiert. Zum Weltjugendtag gehören das Feiern der Eucharistie, das Hören von Katechesen und das gemeinsame Gebet. Auch Spass, tolle Freizeitaktivitäten, Gemeinschaft und Konzerte kommen nicht zu kurz. Viele Teilnehmende dürfen eine neue Erfahrung im Glauben machen, die sie in ihrem Glaubensleben bestärkt. Die Arge Weltjugendtag bietet ein vierwöchiges Reiseprogramm an. Ein achtköpfiges Team von jungen Erwachsenen arbeitet seit zwei Jahren ehrenamtlich an den Vorbereitungen für diese grosse Reise. Da nicht alle Kosten durch die Jugendlichen, die an der Reise teilnehmen, gedeckt werden können, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Herzlichen Dank für jede Spende!

Maria Wiederkehr, Arge Weltjugendtag

Kollekten – Spenden

Wir danken herzlich für jede Gabe.

4.6. Diözes. Kirchenopfer	496.40
11.6. Blumenschmuck	704.40

Susy Mugnes

Afrikanische Wallfahrt nach Einsiedeln

Am Samstag, 26. August, pilgern Afrikaner/innen der Schweiz und Freunde des afrikanischen Kontinents zur schwarzen Madonna von Einsiedeln. Alle Interessierten, unabhängig der Herkunft, sind eingeladen teilzunehmen. Mehrere afrikanische Chöre werden den Kreuzweg und die Messe musikalisch untermalen. Die English Speaking Catholic Community in St. Joseph organisiert eine gemeinsame Reise mit dem Bus von Basel nach Einsiedeln und zurück.

Programm

10.30 Uhr Kreuzweg, 12.30 Uhr Eucharistiefeier mit Mgr. Joseph Maria Bonnemain, Bischof von Chur, in der Klosterkirche, 14.30 Uhr gemeinsames Picknick auf dem Schulhof des Klosters

Bei Interesse wenden Sie sich an Susy Mugnes, E-Mail assunta.mugnes@rkk-bs.ch, Telefon 061 685 94 56.

Bericht aus dem Pfarreirat
Am 14. Juni traf sich zum letzten Mal der Pfarreirat in seiner aktuellen Besetzung. Dabei wurde beschlossen, dass die Clarakirche eine weitere Orgel erhalten wird. Alexander Schmid hat eine unsignierte italienische Orgel mit angehängtem Pedal aus der Emilia Romagna um 1700 ersteigert, die er nun als Leihgabe in die Clarakirche stellen wird. Noch steht sie in der Werkstatt. Wir werden in der nächsten Ausgabe von «Kirche heute» ausführlicher darüber berichten. Dann wissen wir, wann genau die Orgel bestaunt werden kann. Ihren Platz findet sie im Chorraum gegenüber der Sakristei. Ausserdem suchen wir für das Pfarreisekretariat Verstärkung mit 40%. Wer sich für die Stelle interessiert oder jemanden kennt, der eine Stelle sucht, der findet eine ausführliche Ausschreibung unter https://jobs.kath.ch. Wir freuen uns über jede Bewerbung.
An den Pfarreirat wurde die Anfrage gestellt, ob es wieder Kunstausstellungen in der Clarakirche geben wird. Da dies in die Amtszeit des neu gewählten Pfarreirates fällt, wird das neue Gremium über die Anfrage entscheiden.
Die nächste Sitzung findet am 6. September statt. Es wird die konstituierende Sitzung des neu gewählten Pfarreirates sein. *Charlotte Wehren*

CHRONIK

Unsere Verstorbenen
Bei dir, Herr, ist die Quelle des Lebens. In deinem Licht sehen wir das Licht.
Psalm 36,10
22. Juni, Rita Rehmann-Näf (geb. 9. Juni 1932). Wir bewahren Rita ein treues Andenken und bleiben mit ihr und den Angehörigen im Gebet verbunden.

BEICHTE UND VERSÖHNUNG/ OFFENES OHR/SEGNUNG

Beichte in der Kirche St. Clara
Samstag 15.45 bis 16.45 Uhr

GOTTESDIENSTE

Feier-Abend
Der Feier-Abend findet erst wieder am Dienstag, 15. August um 18 Uhr in der Kirche St. Clara statt.

GEBET

Ökumenisches Abendgebet für die Stadt Basel am 13. Juli
Am Donnerstag, 13. Juli, findet um 18 Uhr im Basler Münster ein ökumenisches Abendgebet zum Gedenken der Heiligen Heinrich und Kunigunde, der Stadtpatrone Basels, statt.

Rosenkranz

St. Clara	Mo bis Sa 8.45–9.15 Uhr
St. Joseph	Mo und Do 17.00 Uhr
	Mi 16.00 Uhr (englisch)
St. Michael	Di 18.15 Uhr
St. Christophorus	Do 17.15 Uhr*
	Sa 17.45 Uhr*

* wenn GD folgt

Anbetungszeit
Vor dem Allerheiligsten Altarsakrament besteht montags bis samstags von 10 bis 12 Uhr in der Kirche St. Clara die Möglichkeit zur stillen Anbetung.

VERANSTALTUNGEN

Stammtisch der Männervereinigung
Am Donnerstag, 13. Juli, ab 19.30 Uhr trifft sich die Männervereinigung zu ihrem monatlichen Treff im Allmendhaus, Allmendstrasse 36. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

ESSEN UND TRINKEN

Mittagstisch für jedes Alter
Die Pfarrei St. Clara bietet einmal wöchentlich am Lindenberg 8 einen Mittagstisch an.
Jeden Donnerstag um 12 Uhr servieren freiwillige Helferinnen und Helfer ein feines durch das Ristorante Borromeo (Overall Gastro) mit viel Liebe zubereitetes Mittagessen für Fr. 16.–. Im Preis inbegriffen sind eine Suppe, ein Salat, ein Hauptgang, ein Dessert sowie Wasser und ein Kaffee zum Abschluss. Wir bitten um eine Anmeldung bis jeweils Montag, 11.30 Uhr an das Pfarramt St. Clara, E-Mail st.clara@rkk-bs.ch oder Telefon 061 685 94 50. Jung und Alt sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bistro Pulpo
Das lauschige, gemütliche und familienfreundliche Bistro Pulpo ist eine kleine Oase der Ruhe und des Genusses im Kleinbasel an der Rheinpromenade am Oberen Rheinweg 89. Geniessen Sie die entspannte Atmosphäre am Rhein bei einem erfrischenden Getränk, einem schmackhaften Kaffee oder einem leckeren Stück unserer hausgemachten Wähen und Kuchen und erfreuen Sie sich am herrlichen Ambiente mit Blick auf eine einzigartige Kulisse. Besuchen Sie unser kleines, aber feines Pulpo-Lädeli in unserem heimeligen Stübli, welches Sie mit einem wundervollen Hauch von kunterbuntem und saisonalen Trouvaillen verzaubern wird.
Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 13 bis 22 Uhr
Samstag und Sonntag: 12 bis 22 Uhr.
Das Pulpo-Team freut sich auf Ihren Besuch.

AGENDA

Abkürzungen: St. Clara (Cla), St. Michael (Mi), St. Joseph (Jo), Dorfkirche Kleinhüningen (Dk)

Samstag, 1. Juli
9.30 Cla Eucharistiefeier
10.00 Jo lat. hl. Messe
17.00 Cla Eucharistiefeier
Sonntag, 2. Juli
10.00 Cla Eucharistiefeier
11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
12.30 Jo engl. Eucharistiefeier
17.00 Jo lat. Eucharistiefeier
18.00 Cla Santa Messa italiana
Montag, 3. Juli
Hl. Thomas, Apostel
9.30 Cla Eucharistiefeier
19.00 Jo Eucharistiefeier
Dienstag, 4. Juli
9.30 Cla Eucharistiefeier
19.00 Jo Eucharistiefeier
Mittwoch, 5. Juli
9.30 Cla Eucharistiefeier
19.00 Jo Eucharistiefeier
Donnerstag, 6. Juli
9.30 Cla Eucharistiefeier
17.35 Jo lat. hl. Messe
19.00 Jo Eucharistiefeier
Freitag, 7. Juli
9.30 Cla Eucharistiefeier
JZ Albert Wagner-Schweizer
17.30 Jo lat. hl. Messe
19.00 Jo Eucharistiefeier
Samstag, 8. Juli
9.00 Jo eritr. Eucharistiefeier
9.30 Cla Eucharistiefeier
JZ Wilhelm und Leonie Greter-Reiner
17.00 Jo lat. hl. Messe
17.00 Cla Eucharistiefeier
Sonntag, 9. Juli
10.00 Cla Eucharistiefeier
11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
12.30 Jo engl. Eucharistiefeier
17.00 Jo lat. Hochamt
18.00 Cla Santa Messa italiana
Montag, 10. Juli
9.30 Cla Eucharistiefeier
19.00 Jo Eucharistiefeier
Dienstag, 11. Juli
Hl. Benedikt von Nursia
9.30 Cla Eucharistiefeier
19.00 Jo Eucharistiefeier
Mittwoch, 12. Juli
9.30 Cla Eucharistiefeier
JZ Elise Vonderach
19.00 Jo Eucharistiefeier
Donnerstag, 13. Juli
Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde
9.30 Cla Eucharistiefeier
19.00 Jo Eucharistiefeier
Freitag, 14. Juli
9.30 Cla Eucharistiefeier
19.00 Jo Eucharistiefeier

KARMELITENKLOSTER PROPHET ELIAS

Mörsbergerstrasse 34, 4057 Basel

Abkürzungen:
Klosterkapelle (Kk)
St. Joseph (Jo)

Montag bis Freitag
6.30 Uhr (Kk) Frühgebet
7.00 bis 8.00 Uhr (Kk) gemeinsame Stille (nur Mo und Di)
18.30 Uhr (Jo) Vesper/Abendgebet
19.00 Uhr (Jo) Eucharistiefeier

Erster Samstag im Monat
15.00 bis 17.00 (Kk) stille Anbetung

Gebetsstunde MFM
Mo, 3. Juli, 14.00 bis 16.00 Uhr

Herzliche Einladung
zu Gebet, Gespräch und Beichte im Karmelitenkloster

Scannen Sie diesen QR-Code ein und Sie finden direkt zu unserer Homepage.

Kontakt
Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf Seite 16.

Alle Adressen des Pastoralraums Basel-Stadt

PASTORALRAUM BASEL-STADT
Kannenfeldstrasse 35
4056 Basel
pastoralraum@rkk-bs.ch
www.rkk-bs.ch/pastoralraum
www.facebook.com/katholischbasel

Pastoralraumleitung
Stefan Kemmler, Pastoralraumpfarrer
Tel. 061 386 90 60
Sarah Biotti, Leitung Spezialseelsorge
Tel. 079 174 18 93

Sekretariat Pastoralraumleitung
Thomas Büchler, Tel. 061 386 90 60

Rektorat Religionsunterricht
Andrea Albiez, Tel. 061 690 28 81

Kath. Sozialberatung Stadt Basel
Tel. 061 690 97 85
sozialberatung@rkk-bs.ch

Kantonalkirche
Lindenberg 10, 4058 Basel
Tel. 061 690 94 44, kontakt@rkk-bs.ch

PFARREI ST. FRANZISKUS
Äussere Baselstrasse 168
4125 Riehen
Tel. 061 641 52 22
info@stfranziskus-riehen.ch
www.stfranziskus-riehen.ch

Seelsorge
Dorothee Becker, Gemeindeleitung
dorothee.becker@rkk-bs.ch
Tel. 061 641 52 22
Stefan Kemmler
Leitender Priester
stefan.kemmler@rkk-bs.ch

Sekretariat
Cornelia Rion, Karin Bortolas
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr,
Di und Do 14.00–16.00 Uhr

Raumreservation
Martha Furrer
martha.furrer@rkk-bs.ch

Sozialdienst
Daniela Moreno Petidier
Tel. 061 601 70 76
daniela.moreno@rkk-bs.ch

Mission für Kroatischsprachige
Pater Petar Topic
Tel. 061 692 76 40/076 331 63 79
petar.topic@bluewin.ch

PFARREI ST. ANTON
Kannenfeldstrasse 35, 4056 Basel
Tel. 061 386 90 60, st.anton@rkk-bs.ch
www.antoniuskirche.ch

Seelsorge
Stefan Kemmler, Pfarrer
Marco Nuzzo, Pfarreiseelsorger
Madleina Signer, Gemeindebildnerin i.A.
Serge Tata, Gemeindebildner i.A.

Sekretariat
Thomas Büchler, Karin Nägeli,
Pia Dongiovanni, Dominik Jungo
Mo–Fr 9.00–12.00, 14.00–16.30

Sozialdienst
Gaetano De Pascale, Sozialarbeiter
Tel. 061 386 90 65
Di, Mi 10.30–12.00 und 14.00–16.00

Petrusbruderschaft
P. Stefan Reiner FSSP
Maison Saint-Pierre Canisius
Chemin du Schoenberg 8
1700 Fribourg
reiner@fssp.org

Philippinische Mission
P. Antonio Enerio SVD, Postfach 361
6312 Steinhausen
Tel. 076 453 19 58

Slowenische Mission
Pfr. David Taljat
Naglerwiesenstrasse 12, 8049 Zürich
Tel. 044 301 31 32

Syro-Malabarische Gemeinschaft
Pfr. Jose Paryathara
Kaiserstuhlstr, 49, 8172 Niederglatt ZH
Tel. 078 216 79 76
WhatsApp. 0049 157 78 51 60 94
jparyathara@gmail.com

Tamilische Mission
Fr. Douglas Soosaithasan
Ämtlerstrasse 43, 8003 Zürich
Tel. 044 461 56 43

PARROCCHIA DI LINGUA ITALIANA S. PIO X
Rümelinbachweg 14
4054 Basel
Tel. 061 272 07 09, san.piox@rkk-bs.ch
www.parrocchia-sanpiox.ch

Seelsorge
P. Valerio Farronato, Pfarrer
P. Gustavo Rodriguez Juares, Vikar
Mirella Martin, Seelsorge

Sekretariat
Mirella Martin
Maria Angela Kreienbühl-Baldacci

PFARREI ALLERHEILIGEN
Neubadstrasse 95, 4054 Basel
Tel. 061 302 39 45
allerheiligen@rkk-bs.ch
www.allerheiligen-basel.ch

Seelsorge
Stefan Kemmler, Pfarradministrator
P. Benedikt Locher, Kaplan

Sekretariat
Ruth Hunziker-Schmid
Mi und Do 9–11.30 Uhr, Fr 8–10 Uhr

Gemeinwesen- und Sozialarbeit
Mercy Mekkattu, Tel. 061 303 80 18

Polnische Mission
Krysztof Wojtkiewicz
Neubadstrasse 95, 4054 Basel,
mkbazylea@gmail.com

Slowakische Mission
Pavol Sajgalik
Brauerstrasse 99, 8004 Zürich
Tel. 044 241 50 22
misionar@skmisia.ch

PAROISSE DU SACRÉ-CŒUR DE BÂLE
Feierabendstrasse 68, 4051 Bâle
Tél. 061 272 36 59
sacre-coeur@rkk-bs.ch
https://sites.google.com/site/paroissesacrecoeurbale/home

Curé
Guy-Michel Lamy, Tél. 061 273 95 26
M. le Curé reçoit les paroissiens sur rendez-vous

Secrétariat
Fabienne Bingler
Mardi et vendredi de 9.00 à 11.30 h

Ungarische Gemeinschaft
Pfr. Istvan Pal, Binningerstr. 45
4123 Allschwil,Tel. 061 321 48 00

PFARREI ST. MARIEN
Holbeinstrasse 28, 4051 Basel
Tel. 061 272 60 33
pfarrei@stmarien-basel.ch
www.stmarien-basel.ch

Seelsorge
Stefan Kemmler, Pfarradministrator
P. Benedikt Locher, Kaplan

Sekretariat
Andrea Moren-Kreuzweger
Di, Mi und Fr 14–17 Uhr

Sozialarbeit
Mercy Mekkattu, Tel. 061 272 60 32
sozialdienst.stmarien@rkk-bs.ch

PFARREI HEILIGGEIST
Thiersteinerallee 51, 4053 Basel
Tel. 061 331 80 88, info@heiliggeist.ch
www.heiliggeist.ch

Seelsorge
Marc-André Wemmer, Pfarrer
Ruth Meyer, Leiterin Entwicklung und Kommunikation
Anne Lauer, Pfarreiseelsorgerin
Katrin Schulze, Pfarreiseelsorgerin
Viola Stalder und
Christine Wittkowski, Kinder/Jugend
Joachim Krause, Kirchenmusiker

Sekretariat
Danila Witta, Patricia Pargger
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr
14.00–16.00 Uhr

Sozialdienst
Hella Grunwald, Tel. 061 204 40 06

Misión Católica de Lengua Española
Bruderholzallee 140, 4059 Basel
www.mision-basel.ch
secretaria: Tel. 061 311 83 56
secretaria@mision-basel.ch
lunes y jueves 14.00–18.00
P. Michele De Salvia, misionero
Tel. 061 373 90 39
misionero@mision-basel.ch
María Angeles Díaz Burgos,
asistente pastoral, tel. 061 373 90 38
asistente.pastoral@mision-basel.ch

English Speaking Roman Catholic Community of Basel, Switzerland (ESRCCB)
Kirche Bruder Klaus
Bruderholzallee 140
4059 Basel
Sibi Choothamparambil, Chaplain
info@esrccb.org, www.esrccb.org

PFARREI ST. CLARA
Lindenberg 8
4058 Basel
Tel. 061 685 94 50
st.clara@rkk-bs.ch
www.st-clara.ch

Seelsorge
Mario Tosin, Pfarrer
Tel. 061 685 94 50
Susy Mugnes, Pastorale Mitarbeiterin
Tel. 061 685 94 56
Luca Pontillo, Jugendseelsorger
Tel. 061 685 94 61
Marie Hohl, Katechetin
Tel. 061 685 94 54

Verwaltung und Sekretariat
Ariane Beringer
Verwaltung und Kommunikation
Mo, Di, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr
Mo, Do 14–16 Uhr

Sozialdienst in Kooperation mit Caritas beider Basel
Ismail Mahmoud
Tel. 061 691 55 55
info@caritas-beider-basel.ch

Apostolat zur Feier der hl. Messe im römischen Ritus in seiner ausserordentlichen Form
Kanonikus Denis Buchholz
Tel. 079 419 42 76
canon.buchholz@institute-christ-king.org

English Speaking Catholic Community
Susy Mugnes
Tel. 061 685 04 56
assunta.mugnes@rkk-bs.ch

Mission für Portugiesischsprachige
Padre Marquiano Petez
Tel. 056 203 00 49
marquiano.petez@kathaargau.ch
José Oliveira, Diácono
Tel. 079 108 45 53
jose.oliveira@kathaargau.ch

Mission für Eritreischsprachige
Katholisch Gééz-Ritus
Gebremeskel Gimie
Tel. 078 926 49 92
gimie1964@gmail.com

Karmelitenkloster
Pater Austin Thayamattu, Prior
Mörsbergerstrasse 34
4057 Basel
Tel. 061 535 07 21, 078 640 11 67
austintiocd@gmail.com

E-Mail-Adressen: *vorname.name@rkk-bs.ch*